

Tannenfelde Bildungs- und Tagungszentrum

Sicherheits- und Hygienekonzept, aktualisiert Mai 2021

Einleitung

Tannenfelde verfügt über 15 unterschiedlich große Seminar- und Gruppenräume (insgesamt 700 qm), ein großes Foyer und breite Gänge. Das gesamte Haus ist sehr großzügig aufgeteilt. Alle Räume verfügen über Tageslicht, jeder Raum hat Fenster zum Durchlüften. Durch die ruhige Lage mitten im Wald kann während der gesamten Dauer einer Veranstaltung gelüftet werden (wenn die Temperaturen es zulassen).

Seit Beginn der Pandemie werden alle Räume nach den geltenden Abstandsregeln (1,5m) mit einer festgelegten maximalen Personenzahl „bestückt“ (siehe Seite 5).

In allen Bereichen müssen medizinische Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Wir haben nur angemeldete Gäste, keine „Laufkundschaft“ und wissen daher genau, wer wann anreisen wird. Alle Gäste reisen i.d.R. mit ihrem eigenen PKW an.

Veranstaltungsdurchführung unter Verwendung von Selbsttests

- Wir bitten Seminar- und Tagungsgäste schriftlich bei ihrer Anmeldung zu unseren Veranstaltungen darum, entweder einen gültigen Test mit negativem Testergebnis eines Bürgertest-Zentrums mitzubringen (das nicht älter als 24 Stunden sein darf, damit am Veranstaltungstag kein weiterer Test durchgeführt werden muss) oder ihren Impfpass mitzubringen (wenn sie durchgeimpft sind).
- Bevor unsere angemeldeten Teilnehmenden unser Haus betreten, wird durch eine Mitarbeiterin (mit Einmalhandschuhen und Maske) entweder ein Selbsttest ausgegeben bzw. ein mitgebrachter Test auf das ausgestellte Datum kontrolliert oder nach dem Impfstatus gefragt. Tests, die älter als 48 Stunden sind, sind für unsere Veranstaltungsdurchführung unzulässig.
- Teilnehmende ohne vollständige Impfung oder ohne gültigem Testergebnis erhalten von uns einen Selbsttest, der vor unseren Augen durchgeführt wird. Der Test wird bis zur Auswertung auf bereitgestellten Tischen abgelegt, bis die Wartezeit beendet ist.
- Teilnehmende können in ihren PKW warten oder spazieren gehen. Sollte ein positives Testergebnis vorliegen, muss der Gast sich unverzüglich in seinen PKW begeben bis seine Rückreise in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt geregelt ist.
- Bei mehrtägigen Veranstaltungen testen wir nach 48 Stunden erneut.
- Gäste und sonstige Besucher müssen innerhalb der folgenden drei Wochen nach dem Veranstaltungsbesuch eine erlittene Infektion mit dem Covid-19-Virus an das Gesundheitsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde melden.

Eintrittskontrolle und Allgemeines

- Vor unserer Eingangstür werden alle Anreisenden mittels eines Aufstellers auf die geltenden Hygienemaßnahmen hingewiesen.
- Am Empfangstresen steht ein Stehtisch mit Händedesinfektionsmittel und Einmalhandtüchern bereit.

- Am Empfangstresen trennt ein Spuckschutz (Plexiglasaufsteller 100x70) Mitarbeiter/-innen von Gästen.
- Alle Gäste nutzen entweder die Luca App oder ein Kontaktformular zur Erfassung der Daten. Das gilt ebenso für Lieferanten, Postboten oder andere Dienstleister, die unser Haus betreten und sich mind. 15 Minuten dort aufhalten.
- Sollte ein Gast ein Papier-Formular verwenden, werden die Daten gemäß Datenschutzgesetz sorgfältig und verschlossen aufbewahrt und nach 6 Wochen vernichtet (Sicherheitsbehälter). Zum Ausfüllen benutzt der Gast seinen eigenen Kugelschreiber oder einen von uns gestellten, der nach Benutzung desinfiziert wird.
- Im Foyer gibt es erneut einen Hinweis über die Hygiene- und Abstandsregelungen (Abstand halten, Husten- und Niesetikette, Händewaschen, nicht ins Gesicht fassen, Desinfektionsmittel nutzen, usw.).
- Verschiedene Gästegruppen erhalten voneinander getrennte Räume und jeweils eigene Toiletten nur für jeweils eine Gruppe. Falls es mit der Anzahl der Toiletten zu Engpässen kommen sollte, erhalten die Gäste je einen Zimmerschlüssel, um dort die Toilette zu nutzen.
- Auf allen öffentlichen Toiletten befinden sich Flüssigseife, Händedesinfektionsmittel, Einmalhandtücher und Desinfektionsspray für die Toilette/Waschbecken.
- Die Toilettenräume werden regelmäßig desinfiziert (mit Protokoll).
- Oberflächen, die häufig von Beschäftigten, Seminar- und Tagungsgästen berührt werden, werden regelmäßig desinfiziert.
- Unser Aufzug darf nur von einer Person zur Zeit genutzt werden (Hinweisschild).
- Im gesamten Haus besteht Maskenpflicht, auch im Veranstaltungsraum.
- Für Gäste liegen Masken zur Einmalnutzung bereit.
- Das gemeinsame Nutzen von Arbeitsmaterialien ist untersagt.
- Im Falle einer mehrtägigen Veranstaltung müssen Gäste und Trainer alle 2 Tage einen von uns beaufsichtigten Schnelltest durchführen.
- Mitarbeitende mit Gäste-Kontakt werden ebenfalls alle 2 Tage getestet.

Hygienemaßnahmen im Bildungsbereich für Gäste, Personal und Trainer

- Alle Teilnehmende sitzen vor Tischen oder im Stuhlkreis mit mind. 1,5 Meter Abstand zu anderen und zum Trainer/zur Trainerin.
- Teilnehmende behalten diesen Stuhl als „festen Sitzplatz“.
- Jeder Teilnehmende erhält ein eigene Flasche Mineralwasser und ein eigenes Glas.
- Jede Gruppe erhält getrennt voneinander Kaffee/Tee und Snacks. Die Gruppe legt eine Person fest, die Kaffee und Tee eingießt. Snacks/Kuchen werden mit Folie abgedeckt und jeder Gast erhält einen eigenen Teller.
- Seminarunterlage, Seminarblöcke und Kugelschreiber werden vor Seminarbeginn auf die Plätze verteilt (Mitarbeitende tragen dazu Einmalhandschuhe).
- Jede Gruppe nutzt „eigene“ Toiletten und darf nur diese nutzen (Hinweis an die Trainer) oder nutzt die zugewiesene Zimmertoilette. Hinweisschilder mit Seminartitel werden an den Türen angebracht.

- Die Essenszeiten werden so abgestimmt, dass nach Möglichkeit ein Aufeinandertreffen mit einer anderen Gruppe im Haus vermieden wird.
- Trainer/-innen erhalten Anweisungen, die Räume alle 30 Minuten zu lüften. Wenn die Witterung es zulässt, können während der gesamten Veranstaltung die Fenster geöffnet bleiben (keine Lärmbelästigung).
- Wenn die Witterung es zulässt, kann die Veranstaltung auf die Terrasse oder auf die Wiese verlegt werden.

Hygienemaßnahmen in der Gastronomie (Restaurant, Küche, Bar und Terrasse):

- Alle Beschäftigten tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung.
- Laufrichtungen im Restaurant sind auf dem Boden markiert.
- Wir erstellen Tellergerichte, die der Gast im Self-Service mit Abstand an der Ausgabe abholt. In der Warteschlange vor der Essensausgabe besteht Maskenpflicht, so lange, bis der Gast am Tisch sitzt.
- Dessert und Salat stehen auf den Tischen bereit (werden vom Küchenpersonal mit Einmalhandschuhen dort platziert).
- Ein/e Mitarbeiter/in schenkt Getränke für jeden Gast einzeln aus.
- Jeder Gast sitzt an Tischen mit einer Spuckschutzwand zum nächsten Gast.
- Tischdecken und Gegenstände zur gemeinsamen Nutzung durch die Gäste (Deko, Pfeffer- und Salzstreuer) sind vom Tisch entfernt.
- Frühstücks-/Abendbrot- und Salatbuffet wird ersetzt durch einzelne Gästeteller. Wir bieten verschiedene Frühstücks- und Abendbrotvarianten an, der Gast wählt eines aus und bekommt dieses zugeteilt.
- Aufgrund der Spuckschutzwände können zeitgleich max. 24 Personen im Restaurant essen.
- Tische und Stühle werden nach jedem Gast desinfiziert.
- Spontanbesuche kommen bei uns nicht vor, wir beherbergen ausschließlich angemeldete Teilnehmende.
- Besteck wird in Servietten eingewickelt und einzeln vom Küchenpersonal ausgegeben.
- Unser Restaurant schließt spätestens um 20:00 Uhr.
- Im Restaurant wird für regelmäßige Frischluftzufuhr gesorgt.
- Unsere Bar bleibt so lange geschlossen, bis die Corona-Verordnung es wieder zulässt. Der Betrieb in der Bar würde dann unter Corona-Bedingungen erfolgen.
- Auf der Terrasse wird ebenfalls auf die Einhaltung der Abstandsregelung hingewiesen.

Hygienemaßnahmen im Hotelbetrieb

- Die Schlüsselübergabe erfolgt am Empfangstresen unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Abstand, Mitarbeitende tragen Einmalhandschuhe)
- Unsere Zimmer werden wie bisher gemäß den Hygieneregeln gereinigt und Oberflächen desinfiziert (z.B. die Fernbedienung).
- Besuche von Gästen untereinander auf den Zimmern ist untersagt.

- Im Treppenaufgang zu den Zimmern ist eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Unser Reinigungspersonal trägt medizinische Mund-Nasen-Bedeckung und Einmalhandschuhe.
- Beim Betreten der Zimmer ist dieses unverzüglich zu lüften.
- Arbeitskleidung wird täglich gewechselt und gewaschen.
- Zimmerschlüssel werden nach Abreise desinfiziert.

Mitarbeiter/-innen:

- Unsere Beschäftigten sind geschult, d.h. sie wissen, wie sie sich selbst schützen können und wie Kollegen/Kolleginnen und Gäste zu schützen sind und wissen, wie sie sich verhalten müssen, wenn sie von einem Infektionsfall in Tannenfelde erfahren oder selbst betroffen sind.
- Die Personaleinsatzplanung erfolgt in dem Maße, dass die Infektionsgefahr möglichst niedrig ist und die geltenden Hygiene- und Schutzregeln so weit wie möglich eingehalten werden. Wenn möglich und sinnvoll werden Teams gebildet, die fest zusammenarbeiten.
- Wir setzen bevorzugt Mitarbeitende ein, die bereits durchgeimpft sind.
- Von den Mitarbeiterinnen im Büro wird soweit wie möglich Homeoffice genutzt.
- Mitarbeiter/-innen nutzen ausschließlich eine feste Zimmertoilette, die von Gästen nicht genutzt werden kann.
- Für den Fall einer infizierten Person in Tannenfelde sind die Meldewege nach Infektionsschutzgesetz einzuhalten. Mitarbeiter/-innen wurden darüber informiert, wer genau zu informieren ist (Telefonnummern der zuständigen Gesundheitsbehörde), welche zusätzlichen Schutzmaßnahmen zu treffen sind (Information von Kollegen, Gästen, Absperrungen von betroffenen Räumlichkeiten) und wie die Abreise von (infizierten) Gästen und Kunden in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt zu regeln ist.

Trainer/-innen, Referenten

- Trainer/-innen und Referenten/-innen werden vor Beginn der Veranstaltung über unser Hygienekonzept informiert und achten auf die Umsetzung während ihrer Veranstaltung.
- Sie sind für das regelmäßige Lüften unserer Räume verantwortlich.
- Die Essenzeiten sind darauf abgestimmt, dass keine Gruppen aufeinander treffen können. Trainer haben darauf zu achten, dass diese unbedingt eingehalten werden.

Zuwiderhandlungen führen zum Verweis aus der Veranstaltung und aus unserem Haus.

Räume Tannenfelde

Anzahl der Teilnehmenden nach Corona-Vorgabe (1,50m Abstand)

Stand April 2020

Raum	Quadratmeter	Max. TN-Anzahl + Trainer/in mit Tischen oder Stuhlkreis	Summe
Föhr	100,80	16+1	17
Sylt	100,80	16+1	17
Hooge	63,00	8+1	9
Helgoland	44,73	6+1	7
Fehmarn	44,02	6+1	7
Pellworm	44,02	6+1	7
Westerland/List (mit Trennwand)	24,44+24,44	8+1 (beide zusammen) sonst je Raum 4+1	9
Nordstrand	43,00	5+1	6
Amrum	27,73	2+1	3
Nebel	16,45	2	2
Wyk	29,14	2+1	3
Nieblum	25,38	2+1	3
Kaminzimmer (nur Gruppenraum)	44,02	5	5
Vorraum Kegelbahn	40,00	6+1	7
Restaurant (Nutzung für ca. 30 Minuten pro Gruppe)	80,00	24	24

Mit der Nutzung von Spuckschutzwänden können wir max. 24 Gäste zeitgleich im Restaurant bewirten. Anschließend werden Tische und Stühle desinfiziert und die nächsten 24 Gäste können essen.

Bei zeitlichen Engpässen weichen wir ggfs. auf belegte Brötchen (einzelne Teller für jeden Gast) im Seminarraum aus.